

1 Schmierstofftabelle

Ausgabe: 2025-05, ersetzt die Ausgabe 2020-07

Schiffsgetriebe mit eingebauter Lamellenkupplung

Schmierstoffart	Anforderungen
- Schiffsdieselmotorenöl - Getriebeöl	- SAE 40 (ISO VG 150) - FZG: SKS ≥ 12 nach DIN ISO 14635-1 (A/8,3/90) - Grauflecken-Tragfähigkeit nach FVA 54 ≥ 10 „Hoch“ - CLP-Öle nach DIN 51517-3 + GFT ≥ 10 oder CLPX-Öle nach DIN 51517-4 - Ortlinghaus-Reibwerttest

 - Shell Gadinia AL 40 - Shell Gadinia S3 40	 Alphasyn HG 150^a	 Meropa MG 150	 Mobilgard 1 SHC^a
 - Titan Universal HD 40 - Plantogear 150 S^b	 Klüberbio EG2-150^b	 - Carter EP 150 - Epona Z 150	

a. synthetisches Öl (nur PAO-Basis)

b. biologisch abbaubare Öle (EAL)

Beachten Sie für die Ölauswahl in REINTJES Getrieben:

- Eine Öltemperatur unter +10 °C / 50 °F (SAE 30) bzw. +15 °C / 59 °F (SAE 40) erfordert eine Sumpfheizung im Getriebe (Sonderausstattung).
- Von REINTJES freigegebene Schmierstoffe erfüllen die Betriebsanforderungen und müssen nicht zusätzlich additiviert werden. Eine Zugabe von weiteren Additiven kann möglicherweise schädlich sein.
- Beachten Sie das Sicherheitsdatenblatt des Herstellers für einen sicheren Umgang mit dem Schmierstoff.

Beachten Sie für den Ölwechsel:

- Halten Sie die in der Betriebsanleitung vorgeschriebenen Ölwechselintervalle bzw. Ölanalysen ein.
- Tauschen Sie beim Ölwechsel die Filterelemente aus. Reinigen Sie den EntlüftungsfILTER sorgfältig. Führen Sie eine erste Verschmutzungskontrolle ca. 12 Stunden nach Inbetriebnahme durch.
- Der Ölstand muss zwischen den Markierungen des Peilstabs liegen. Die auf dem Typenschild oder der Einbauzeichnung angegebene Betriebsöl-Füllmenge ist ein Anhaltswert.
- Nehmen Sie erforderliche Getriebespülungen möglichst mit dem Betriebsöl vor. Entfernen Sie das Spülöl weitgehend aus Getriebe, Ölfilter und Wärmetauscher.
- Im Auslieferungszustand ist das Getriebe innen mit VCI-Konservierungsöl konserviert. Bei der Inbetriebnahme muss das VCI-Konservierungsöl abgelassen werden. Geringe Reste des VCI-Konservierungsöls sind mit dem Betriebsöl mischbar.

ACHTUNG!

- ▶ Die in der Schmierstofftabelle aufgeführten Ölsorten werden von den Ölgesellschaften verantwortlich festgelegt. Die Öle sind für den Gebrauch in Getrieben geeignet und entsprechen der REINTJES Spezifikation. Für die Einhaltung der zu Grunde liegenden Spezifikation des Produkts ist der Mineralölhersteller verantwortlich.
- ▶ REINTJES übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit dieser Angaben sowie aller eintretenden Änderungen.
- ▶ Bei Verwendung anderer Öle ist vor dem Einsatz Rücksprache mit REINTJES zu halten.
- ▶ Für alle Schäden, die durch die Verwendung nicht geeigneter Öle entstehen, übernimmt REINTJES keine Haftung.

ACHTUNG!

Gefahr der Hydrolyse

EAL-Schmierstoffe basieren in der Regel auf synthetisch hergestellten Estern. Bei ihrer Verwendung besteht stets die Gefahr der Hydrolyse.

- ▶ Minimieren Sie den Wassergehalt des EAL-Schmierstoffs, beispielsweise durch Verwendung von Adsorbentien (Sonderausstattung).
- ▶ Beachten Sie die besonderen Hinweise zu Ölwechsel, Spülvorgang und Stillstandszeiten bei EAL-Schmierstoffen in der REINTJES Betriebsvorschrift BV2379 „Richtlinie Ölwechsel“.
- ▶ Wenden Sie sich bei Erstverwendung eines EAL-Schmierstoffs in jedem Fall an den REINTJES Service.